

Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum

Beitrag von „Zweisam“ vom 17. Februar 2017 19:42

Vielleicht solltest du damit beginnen, dich gedanklich nicht unwohl zu fühlen, wenn du im Lehrerzimmer sitzt. Der Rollenwechsel ist für viele immer schwierig. Einfach nach einem Platz fragen, sich den Nachbarn vorstellen und versuchen, zu entspannen. Für Lehrer ist es i.d.R. nicht so spektakulär, wenn da plötzlich jemand Neues im Lehrerzimmer hockt. Wir haben auch oft Praktikanten, die bekommen einen eigenen Stundenplan und gehen dann mit den verschiedenen Lehrern mit. Und für mich wäre es selbstverständlich, dass der Praktikant/die Praktikantin mit der jeweiligen Lehrkraft abspricht, wer welche Erwartungen hat und was für den anderen okay ist und was nicht. Also einfach nett vorstellen und sobald Zeit ist, das Gespräch suchen. Bei uns besprechen das die Lehrkräfte in der Regel von sich aus mit den Praktikanten. Und nicht alles auf einmal abklären wollen, vielleicht erst einmal fragen, ob es gewünscht ist, Schüler zu unterstützen.